



Der siebenjährige Thierry Koller (links) und sein vierjähriger Bruder Terence aus Oberweningen erfreuen sich des Popcorns.

Bilder Sibylle Meier



Bode Alder (von links), Lucy Mader und Louis Alder stehen vor der Hüpfburg, die für die Feier aufgeblasen wurde.

# Das Chinderland feiert sein zehnjähriges Bestehen

**STEINMAUR** Die Kinderhüeti der reformierten Kirche Steinmaur-Neerach heisst Chinderland. Und eben dieses Land hat am Mittwochnachmittag seinen zehnten Geburtstag mit einem Fest rund ums Kirchgemeindehaus gefeiert.

Die Kerzen auf der Hüpfburg in Gestalt einer grossen Geburtstags-torte wackeln auf dem Robinson-Spielplatz. Gleich daneben wird auf PET-Flaschen gekegelt, und einige Meter davon entfernt werfen Kinder mit Bällen auf Büchsen. Rund um das Chinderland, der Kinderhüeti der reformierten Kirche Steinmaur-Neerach, ist Kinderlachen zu hören. Der Grund für das Fest ist das zehnjährige Bestehen des Hütedienstes.

An einer gemieteten Retromaschine erweist sich Claudia Fässler von der Kirchenpflege als wahre Meisterin in der Herstellung des flockigen, weissen Popcorns,

das so köstlich nach Feststimmung duftet, während die braven Ponys aus dem ortsansässigen Stall von Arlette Altorfer Kinder über grüne Wiesen tragen. Levi Müller ist auch vor Ort. Der fünfjährige Junge aus Steinmaur geniesst jetzt in Begleitung seiner jüngeren Geschwister Timo und Sara das Fest. Mit ihnen stürzen sich auch die vierjährigen Zwillinge Bolde und Louis Alder und ihre gleich alte Kollegin Lucy Mader aus Sünikon ins Getümmel.

## Ein Liebesdienst

Der Anfang des Chinderlands liegt zehn Jahre zurück. Damals

kam Manuela Siegle als junge Familienfrau in die Gemeinde und beschloss, etwas gemeinsam mit anderen Frauen auf die Beine zu stellen, etwas, das ganz konkret den Müttern von kleinen Kindern zugutekommen sollte: das Chinderland. Eine Kinderhüeti für

«Unter Kindern zu sein, sie zu beobachten und mit ihnen zu spielen, hält jung.»

Valeria Ackeret, Betreuerin

Klein- und Kindergartenkinder am Mittwochnachmittag, überkonfessionell und unbürokratisch. «Ein Liebesdienst für Mütter und Familien», bringt es Manuela Siegle auf den Punkt. Inzwischen sind deren Kinder längst dem Chinderland-Alter entwachsen, doch die Mitbegründerin sitzt am Mittwochnachmittag zwischen den jungen Müttern und geniesst den Geburtstag sichtlich. «Wir hatten mit dem Chinderland von Anfang an Erfolg. In der Zwischenzeit sind es im Schnitt jeden Mittwochnachmittag rund ein Dutzend Kinder, die zu uns kommen», sagt die 42-Jährige und weist darauf hin, dass das nicht möglich wäre ohne treue Helfer.

Am späten Nachmittag sind die Kuchen und Muffins, die Frucht-

teller und das Popcorn verdrückt, und jetzt ist Party angesagt. Levi Müller hat sich seine Dächlikappe verkehrt herum aufgesetzt und tanzt jetzt in der Kinderdisco zum Gassenhauer «Cotton Eye Joe». Als Vortänzerin glänzt Priska Dimitri aus Neerach. Mit der 37-jährigen Landschaftsarchitektin als Tanzvorbild bewegen sich rund 20 Kids Fähnchen schwenkend.

## Von Anfang an dabei

Valeria Ackeret beobachtet das Treiben sichtlich amüsiert. Die Pensionärin war von Anfang an Betreuerin und auch heute beim Fest ist sie mit dabei. Sie erklärt: «Ich werde es wohl machen, bis ich über 80 bin. Unter Kindern zu sein, sie zu beobachten und mit ihnen zu spielen, hält jung.»

Beatrix Bächtold

## Die Rechnung fürs Abwasser

**STEINMAUR** Die Jahresrechnung 2014 des Zweckverbandes Abwasserreinigung Fischbach-Glatt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund 1,9 Millionen Franken. Der Anteil der Gemeinde Steinmaur beträgt rund 160 000 Franken. Von den Nettoinvestitionen von rund 900 000 Franken trägt Steinmaur rund 70 000 Franken. Dies teilt der Gemeinderat mit. red

## Impressum

Redaktion Zürcher Unterländer, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 044 854 82 82. Fax: 044 853 06 90. E-Mail: region@zuonline.ch. Online: www.zuonline.ch.

### CHEFREDAKTION

Chefredaktor: Benjamin Geiger (bg).  
Stv. Chefredaktor: Cyprian Schnoz (cy).

### ABOSERVICE

Zürcher Unterländer: Aboservice, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 0842 00 82 82. Fax: 0842 00 82 83. abo@zuonline.ch.

### INSERATE

Bülach: Zürcher Regionalzeitungen AG, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 044 515 44 77. inserate.unterland@zrz.ch. Todesanzeigen über das Wochenende: anzeigenumbuch@tamedia.ch.

### DRUCK

DZZ Druckzentrum Zürich AG.  
Auflage: 18 112 Expl., Donnerstag: 77 162 Expl. (VEMF-beglaubigt 2014)  
Die Verwendung von Inhalten dieses Titels durch nicht Autorisierte ist untersagt und wird gerichtlich verfolgt.  
Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Zürcher Regionalzeitungen AG i.S.v. Art. 322 St.B. DZO Druck Oetwil a.S. AG

# Die Aufbauarbeiten für das Watterfäscht haben begonnen

**REGENDORF** Die Vorbereitungen zum Dorffest in Watt gehen ihrem Ende entgegen. Nochmals einen Effort leisten jene, die die Festbetriebe aufbauen.

Matthias Frei und Thomas Marthaler heben Holzstoss um Holzstoss und bringen ihn an den richtige Ort. In wenigen Tagen werden die Schaltafeln, Gerüstbretter und Kanthölzer den Watter Vereinen zur Verfügung stehen, sodass sie damit ihre Festbauten errichten können. Rund 600 Schaltafeln, 400 Kanthölzer und 200 Gerüstbretter werden fürs Watterfäscht verbaut. Eine Auflage haben die involvierten Vereine bekommen: Sie sollen die bestehenden, teilweise historischen Gebäude im Dorf nutzen. Das heisst, es darf angebaut und verkleidet oder es dürfen temporäre Unterstände gezimmert werden. «Wir möchten Watt von seiner schönsten Seite zeigen», erklärt Frei. Wer trotzdem ein Zelt oder etwas Ähnliches aufstellen will, muss zuerst das Fest-OK informieren. Dieses bewilligt eventuelle «Fremdgänger».

## Holz kommt aus Regensdorf

Von 24 geplanten Beizen werden 12 von Matthias Frei und seinem



Viel Holz und Zeit brauchen die Vorbereitungen für das Dorffest.

Katrin Brunner

Team beliefert. Schmunzelnd gibt er zu, dass der TV Watt der grösste Kunde sei. Keine Überraschung, wenn man sieht, was die Damen und Herren des Turnvereins dieses Jahr sonst noch alles auf die Beine stellen und in die Flasche gossen. Das ganze Holz kommt

von einer Regensdorfer Firma. Das Material ist gratis, wenn es unversehrt zurückgebracht wird. «Wir achten sehr darauf, dass die Bretter ganz zurückkommen. Schon bei den vergangenen Ausgaben haben wir damit gute Erfahrungen gemacht», sagt Frei.

So verändert sich jetzt das Dorfbild von Watt zusehends. Dies, um kurz nach dem 6. September wieder wie vorher zu sein.

Katrin Brunner

Watterfäscht: 4. bis 6. September, Infos auf [www.watterfaesch.ch](http://www.watterfaesch.ch).

## Bern bewilligt Nachtflüge

**FLUGHAFEN** Der Regierungsrat solle sich beim Bundesamt für Zivilluftfahrt (Bazl) und bei der Flughafen AG dafür einsetzen, dass die Nachtmessflüge künftig tagsüber durchgeführt werden. Dies verlangen die beiden Klotener Kantonsrätinnen Regula Käser-Stöckli (Grüne) und Priska Seiler Graf (SP) in einem wieder aufgegriffenen Postulat.

In seiner Antwort winkt nun der Regierungsrat ab: Die Bewilligung von Nachtflügen liege gemäss Luftfahrtgesetzgebung des Bundes ausschliesslich in der Zuständigkeit des Bazl. «Um ausserhalb des Tagesbetriebs (22 bis 6 Uhr) Messflüge durchführen zu können, hat die Flughafen Zürich AG jeweils ein Gesuch beim Bazl einzureichen. Der Regierungsrat verfügt in dieser Frage über keinerlei Zuständigkeit», schreibt die Kantonsregierung. Das Bazl prüfe die Gesuche unter Berücksichtigung der Sicherheit und des Schutzes der Anwohner.

Die Messflüge dienen unter anderem dazu, die Navigationsanlagen der Flugsicherung Skyguide zu überprüfen. Dies muss zweimal pro Jahr erfolgen. cy

## Kampfwahl ums Präsidium

**EMBRACH** Die Kandidaten für die Ersatzwahl des zurückgetretenen Embracher Primarschulpräsidenten Peter Tschudi stehen fest. Nach dem Ablauf der zweiten Frist sind zwei Kandidaturen eingegangen. Der parteilose Philipp Baumgartner (Ökonom, 1963) kandidiert gegen den SVP-Kandidaten Salvatore Dell'Aria (1977, Unternehmer). Beide kandidieren sowohl als einfaches Mitglied als auch als Präsident. Peter Tschudi kündigte im Juni seinen Rücktritt aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen an. Der Präsident der Primarschulpflege ist in Embrach zugleich Mitglied des Gemeinderats. Die Urnenwahl findet am 18. Oktober statt. red

ANZEIGE

HV770

# Watterfäscht

4. bis 6. September 2015

Freitag	19.00 bis 02.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 04.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 20.00 Uhr

Musik: Weitere Attraktionen:

Swiss Band	Helikopter Rundflüge
John Lyons	Grosse Chilbi
Who's Panda	Turnfest zu Gotthelfs Zeiten
Tobey Lucas	Lucy und Lucky Loop
und viele mehr	Schiffirennen
	Wettmelken
	Musical ReWaAd
	Armbrustschieszen

**Guinness Weltrekord**  
Grösster Zapfenzieher der Welt

Watter-Weine-Weltrekord.ch

Anreise: öV: 5 Minuten ab Bahnhof Watt-Regensdorf (S6) • Shuttlebus: Rundfahrt im Furtal • PW: Beschränkte Anzahl Parkplätze Nähe Festgelände

[www.watterfaesch.ch](http://www.watterfaesch.ch)